Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 24 (2011)

Heft: 5

Rubrik: Leute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Seit vier Monaten arbeiten die Industrial Designer Kevin Fries und Jakob Zumbühl in Winterthur auf dem Sulzerareal. Warum Winterthur? «Wir

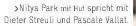
mussten uns nach etwas Neuem umsehen», sagt Jakob Zumbühl. «Die Räume hier sind super – in Zürich hätten wir niemals etwas Vergleichbares zu einem vernünftigen Preis gefunden.» Jetzt teilen sie sich ihren Arbeitsraum mit der Werbeagentur «& söhne», dem Grafikatelier «Büro Fax» und der Designerin «jayjay». Um die neuen Räume einzuweihen, luden die vier Parteien zu «Brot & Spielen»: Kunden und Freunde massen sich im Pingpong, nagelten um die Wette, spielten Tischfussball und im Hinterhof verspeisten

sie die obligate Wurst mit Brot. LG, Fotos: Marion Nitsch

>Die Designer Frank Urech, Andreas Bechtiger und Thai Hua haben mit «fries&zumbühl» studiert

∨Kevin Fries und Jakob Zumbühl in ihrer Werkstatt im Obergeschoss







>Judith Wolf ist Grafikerin beim «Büro Fax», Arthur Demirci Jurist.



→Tischfussball, Pingpong, Nageln und ein eigens entwickeltes Videospiel garantierten den Programmpunkt «Spiele»



<Nitya Park entwirft unter dem Label «Unju» Schals und Taschen.





^Christoph Dietlicher von «Neue Werkstatt» war später noch bei Tossa eingeladen.



<Florian Ingold und Tobias Weber,

^Im Hinterhof der Kesselschmiede 29 gab es Wurst, Brot und Spiele.



∨Eigentlich sollte es an der Bar nur Bier geben, es gab dann aber doch auch Prosecco.





^Pingpong spielen macht hungrig: Evangelos Kleiman, Simon Renggli, Simone Lando und Britta Hagen mit Kindern.



CDas Innenleben der Drucker sichtbar gemacht.



Die DJs Tobi und Nicola sind Freunde von Kevin Fries.

HOCH**STAPLER** gesucht?

HOWE



zingg-lamprecht

interior intelligence.

Zentrum für Designmöbel und Firmeneinrichtungen Stationsstrasse 1-3, CH-8306 Brüttisellen www.zingg-lamprecht.ch info@zingg-lamprecht.ch